Landkreis **Vorpommern-Rügen**
2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktionen CDU und SPD

Vorlagen Nr.:
A/2/0073

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	10.10.2016

Antrag der Kreistagsfraktionen CDU und SPD: "Schülerbeförderung im Schulgesetz präzisieren und Landesprogramm für Schulsanierung prüfen"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt:

Der Kreistag fordert den Landesgesetzgeber auf, Inhalt und Umfang der „eingerichteten öffentlichen Schülerbeförderung“ im Schulgesetz unter Beachtung des Konnexitätsprinzips zu präzisieren. Der Kreistag appelliert dabei, um Planungssicherheit der Schulträger zu gewährleisten, für gleiche Anforderungen und Standards an kommunalen Schulen und Schulen in freier Trägerschaft.
Der Kreistag fordert den Landesgesetzgeber weiter auf zu prüfen, inwieweit in der 7. Wahlperiode ein landeseigenes Förderprogramm zur Sanierung von Schulgebäuden aufgelegt werden kann.

Begründung:

Schülerinnen und Schüler, die eine nicht örtlich zuständige Schule besuchen, können kostenlos an der öffentlichen Schülerbeförderung zur örtlich zuständigen Schule teilnehmen, sofern eine solche eingerichtet ist. Punkt von Auseinandersetzungen ist in diesem Fall stets die Unterscheidung von ÖPNV im Linienverkehr im Gegensatz zur Bestellung einer eigenständigen Schülerbeförderung.

gez.
Andreas Kuhn
Fraktionsvorsitzender
CDU-Kreistagsfraktion

gez.
Dr. Stefan Kerth
Fraktionsvorsitzender
SPD-Kreistagsfraktion